

Datenschutzhinweise für Geschäftspartner

Die lead link GmbH (nachfolgend „lead link“, „wir“, „uns“) informiert Sie innerhalb dieser Datenschutzhinweise für Geschäftspartner über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Geschäftspartnern oder Beschäftigte von Geschäftspartnern. Wir informieren Sie auch über Datenschutzrechte.

1. Verantwortlicher

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche ist

lead link GmbH

Bavariafilmplatz 7

Gebäude 50

D-82031 Grünwald

Telefon: +49 (0) 89 / 72 63 315 – 00

Telefax: +49 (0) 89 / 72 63 315 – 99

E-Mail: info@leadlink.de

Bei Rückfragen und Anmerkungen zum Thema Datenschutz können Sie sich auch per E-Mail an datenschutz@leadlink.de wenden.

2. Zweck, Rechtsgrundlagen und Dauer der Verarbeitung

lead link verarbeitet unter den nachfolgend dargestellten Zwecken jeweils die dort genannten Arten von personenbezogenen Daten unter den angegebenen Rechtsgrundlagen. Ihre personenbezogenen Daten werden für die jeweils im Folgenden einzeln genannte Dauer gespeichert.

a) Vorbereitung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung

Zur Bewertung und Vorauswahl von Geschäftspartnern sowie zur Verwaltung unserer Geschäftsbeziehungen und zur allgemeinen Kommunikation verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Unternehmensangaben).

Weiterhin verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten zur Buchhaltung, zum Forderungseinzug, sowie zur Erfüllung steuerrechtlicher Pflichten.

Sofern Sie selbst persönlich und im eigenen Namen unser Geschäftspartner sind, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DSGVO.

Sind Sie allerdings der Vertreter des Unternehmens oder Beschäftigter unseres Geschäftspartners, erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Basis unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, Kontakt mit Ihnen im Rahmen der Geschäftsbeziehung des von Ihnen vertretenen Unternehmens bzw. Ihres Arbeitgebers aufzunehmen.

Sofern wir Daten zu steuerrechtlichen Zwecken verarbeiten, erfolgt dies zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen nach Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i.V.m. den gesetzlichen und behördlichen Vorgaben, beispielsweise aus dem Steuer- und Handelsrecht.

Die für die Geschäftsbeziehung verarbeiteten Daten werden von uns 5 Jahre nach der Beendigung der Geschäftsbeziehung gelöscht. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, wie § 147 Abgabenordnung (AO) und § 257 Handelsgesetzbuch (HGB) bewahren wir Ihre Daten, wie vorgeschrieben 6 oder 10 Jahre auf.

b) Erstellung und Verwaltung von Zutrittsberechtigungen zu Räumlichkeiten

Sofern Sie im Rahmen der Geschäftsbeziehung unsere Räumlichkeiten aufsuchen möchten, geben wir Ihre Daten an unsere Grundstücksverwaltung die Bavaria Film GmbH weiter, da diese den Pförtner- und Wachdienst betreibt. Die Bavaria Film GmbH ist eigenständiger Verantwortliche im Sinne der DSGVO und verarbeitet Ihre Daten ohne unser zutun. Weiter Informationen finden Sie unter <https://www.bavaria-film.de/datenschutz> oder am Empfang.

Sofern Sie selbst persönlich und im eigenen Namen Geschäftspartner sind, verarbeiten wir Ihre Daten zur Vertragsanbahnung und -durchführung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DSGVO. Sofern Sie Vertreter oder Mitarbeiter unseres Geschäftspartners sind, verarbeiten wir Ihre Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Wahrung unserer Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse.

c) Ausübung, Verteidigung und Durchsetzung von Ansprüchen

Zur Ausübung, Verteidigung und Durchsetzung von Ansprüchen verarbeiten wir Ihre Daten, sofern dies im Einzelfall relevant ist. Die Rechtsgrundlage solcher Datenverarbeitungen sind unsere berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO an der Vornahme von Datenverarbeitungen zum Schutz unserer Interessen und Ansprüche. Sofern im Rahmen dessen besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden, ist die zusätzliche Rechtsgrundlage Art. 9 Abs. 2 lit. f) DSGVO. Wir speichern die Daten bis zur Klärung eines Vorfalls im Einzelfall und im Einklang mit gesetzlichen Verjährungsfristen, die für den jeweiligen Anspruch relevant sind.

3. Datenempfänger und -übermittlungen außerhalb der EU und des EWR

Für unsere betrieblichen Abläufe nutzen wir Software, Dienste und Tools, mit denen wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Die Anbieter dieser Dienste sind ebenfalls Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten. Sofern es im Einzelfall erforderlich ist, geben wir personenbezogene Daten an Gerichte, Rechtsanwälte oder Versicherung weiter.

Einige unserer Dienstleister nehmen für uns Datenverarbeitungen außerhalb der EU und des EWR vor. Sofern für diese Datenübermittlungen in Drittländern kein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt, haben wir mit diesen Dienstleistern entweder direkt [Standardvertragsklauseln für die Datenübermittlung](#) im Modul 2 abgeschlossen oder unsere Dienstleister haben mit deren Subdienstleistern [Standardvertragsklauseln für die Datenübermittlung](#) im Modul 3 vereinbart.

Eine Kopie der Standardvertragsklauseln können Sie bei uns per E-Mail an die unter 1. Angegebenen Kontaktadressen anfragen.

4. Quelle der Daten

In der Regel erheben wir Ihre Daten von Ihnen, zum Beispiel im Rahmen der Datenerfassung bei der Anmeldung oder bei der Kontaktaufnahme mit Ihnen. Sofern Sie Mitarbeiter unseres Geschäftspartners sind, können wir auch Daten von Ihrem Arbeitgeber erhalten.

5. Betroffenenrechte

Gemäß Art. 15 DSGVO steht Ihnen jederzeit das Recht zu, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten sowie ein Recht auf Auskunft über diese

personenbezogenen Daten und weitere Informationen. Weiterhin haben Sie nach Art. 16 DSGVO das Recht auf Berichtigung Sie betreffender unrichtiger Daten sowie die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Weiterhin haben Sie unter den Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO das Recht, zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden. Ebenfalls steht Ihnen das Recht zu, die Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO zu fordern. Schließlich haben sie nach Art. 20 DSGVO ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Darüber hinaus steht Ihnen nach Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.

Sofern wir Ihre Daten auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO, die Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf kann per E-Mail an die Adresse datenschutz@leadlink.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift versendet werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der auf Grundlage der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Für den Fall, dass wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO verarbeiten, können Sie nach Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Wenn Ihr Widerspruch einen anderen Bereich als die Direktwerbung betrifft, bitten wir Sie darum, uns die Gründe für Ihren Widerspruch darzulegen. Den Widerspruch können Sie uns an datenschutz@leadlink.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift senden.

Wenn Ihr **Widerspruch** den Bereich **Direktwerbung** betrifft, dann verarbeiten wir Ihre Daten für diesen Zweck nicht mehr.

6. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten ist erforderlich, damit wir Verträge mit Ihnen abschließen und durchführen können. Eine Nichtbereitstellung Ihrer für den Vertragsschluss erforderlichen personenbezogenen Daten kann dazu führen, dass wir keinen Vertrag mit Ihnen abschließen und Sie in diesem Fall kein Geschäftspartner von lead link werden können.

Stand: Oktober 2026